



## Fachseminar

### MITRECHT - Modul 5.1

#### Strafrecht für die Soziale Arbeit

**Umfang: 5 Zeitstunden**

**Kosten: 125,00 € (zzgl.MwSt.)**

#### **Zielgruppe:**

Mitarbeiterinnen in  
Beratungsstellen der  
sozialen Arbeit,  
Kliniksozialdienste,  
Berufsbetreuerinnen,  
Bewährungshelferinnen,  
Mitarbeiterinnen in  
Fanprojekten und weitere  
Fachkräfte der sozialen  
Arbeit.

#### **Fortbildungsnachweis:**

Die Teilnehmer\*innen erhalten  
ein digitales Skript sowie nach  
der Veranstaltung ein  
Teilnahmezertifikat über 5  
Zeitstunden gem. § 6 Abs. 2 S.  
2 RDG bzw. gem. § 29 BtOG.

#### **Inhalte der Fortbildung:**

Diese praxisorientierte Fortbildung bietet einen fundierten  
Überblick über relevante strafrechtliche Grundlagen und  
deren Bedeutung für die soziale Arbeit. Im Mittelpunkt  
stehen zentrale strafrechtliche Themen, die Fachkräfte in  
ihrer täglichen Arbeit mit Klient\*innen betreffen.

- Ablauf des Ermittlungsverfahrens und  
Übergang zum gerichtlichen Verfahren;
- Verfahrenseinstellungen und deren rechtliche  
Auswirkungen;
- Einblick in ausgewählte Straftatbestände (z.B.  
§§ 113, 114, 223, 242 StGB);
- Abgrenzung von echten und unechten  
Unterlassungsdelikten (§ 13 StGB);
- Die Garantenstellung und ihre Bedeutung in  
der sozialen Arbeit;
- Rechtsfolgen im Strafrecht: Geldstrafe,  
Haftstrafe, Aussetzung zur Bewährung,  
Widerruf der Bewährung sowie Nebenfolgen
- Besonderheiten des Jugendstrafrechts;
- **Das Bundeszentralregister und  
Löschungsfristen:** Wie Eintragungen im  
Bundeszentralregister zustande kommen,  
welche Straftaten eingetragen werden und  
nach welchen Fristen Eintragungen gelöscht  
werden können – und welche Bedeutung das  
für die Arbeit mit Klient\*innen hat.

#### **Referent:**



**Dirk Audörsch**

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für  
Strafrecht und  
Sozialrecht
- Mediator
- Dozent

**Die Teilnahme mit Gesetzestexten (z.B. Gesetze für die  
Soziale Arbeit, Nomos-Verlag) wird empfohlen.**